Umgang mit Negativzinsen

Negative Renditen auf liquiden Mitteln und Bundesobligationen sind zur Realität geworden. Je tiefer die Verfallsrenditen in den negativen Bereich absinken, desto attraktiver erscheinen andere Anlagekategorien, die zumindest im Erwartungswert noch eine positive Rendite versprechen.

Für eine Umschichtung von renditearmen Obligationen in Aktien, Immobilien oder Alternative Anlagen gibt es zwei verschiedene Argumente:

- Taktik: Obligationen sind im Vergleich zu anderen Anlagekategorien zurzeit weniger attraktiv.
- Strategie: Obligationen werden generell reduziert, um das Renditepotenzial zu steigern und ein bestimmtes Renditeziel zu erreichen.

Werden aus taktischen Überlegungen Umschichtungen vorgenommen, stellt sich zwangsläufig die Frage, weshalb Aktien, Immobilien oder Alternative Anlagen zum jetzigen Zeitpunkt attraktiver sein sollen als noch vor ein paar Monaten. Die alleinige Argumentation über das veränderte Zinsniveau greift dabei zu kurz. Die Situation an den Zinsmärkten fliesst auch in die Preisbildung aller übrigen Anlagekategorien ein. Exemplarisch zeigt sich dies bei Immobilienanlagen. Für eine taktisch motivierte kurzfristige Umschichtung müssen demnach noch weitere überzeugende Gründe vorliegen als nur die Situation an den Zinsmärkten.

Eine strategische Reduktion der Obligationen zugunsten von Sachwerten erhöht Anlagerisiko und Renditepotenzial. Eine Anpassung des Anlagerisikos verändert dabei immer Chancen und Risiken von Rentenbezügern und Beitragszahlern. Daher müssen mögliche Effekte einer Strategieänderung und die Wirkung von Stabilisierungsmassnahmen vorgängig analysiert werden. Idealerweise wird ein Konzept zur finanziellen Steuerung erarbeitet, das eine ausgewogene Verteilung von Leistungen und Belastungen erlaubt.

Eine Umstrukturierung der Vermögensanlagen, ungeachtet, ob aufgrund taktischer oder strategischer Argumente, sollte nicht als spontane Reaktion aufgrund aktueller Marktdaten erfolgen. Eine umfassende Analyse der Situation sowie eine kritische Auseinandersetzung mit den Handlungsmöglichkeiten sind insbesondere in einer historisch einmaligen Kapitalmarktphase von zentraler Bedeutung. ◆

Lukas Riesen und Alfred Bühler
PPCmetrics AG